

J. N. 187. 382

Prag, 19. IV. 1935

Hochachtungsvoll Herr Kraus!

Ich habe Heinrich gestern abend gesprochen
(er beruhte mich im Hotel); er war ganz erfüllt
von der Lektüre des letzten F., mit der er die voran-
gegangene Nacht zbracht hatte, die ihm im
Hü verjagtes war, wie wir bei der gleichen
Beschäftigung die Reise. Ich bin kaum zu werden
ich mündlich berichten. Da er heute an seiner
fahrt nach Keltöice nicht teilnehmen konnte,
so habe ich bei unsagen unklar, in Prag, und wir
werden am Vorkontag, den Dienst gemeinsam
machen. Ich habe ihn herzlichst. Auch Dr. T.
sprach ich (telefonisch). Von ihm soll ich folgende
Empfehlung bestellen. Ich werde Samstag
um 11^h nacht in Wien ankommen. Ich werde
früh und dankbar sein, wenn ich bei bald
sein darf, aber ich werde mich, wenn ich
diese feinde einig Tage unbelieben weiß,
dennoch herzlich freuen, zu wissen, daß Sie

ČESKOSLOVENSKO • TCHÉCOSLOVAQUIE



KRKONOŠE

ich in frischer Luft ein
sehr angenehm. Mit
den herrlichsten und
erhabenen Gipfen
habe ich das dankbare
J.



Kerru

Karel Kraus



Wien IV

Lothringstrasse 6